

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg
am Dienstag, 03.03.2026, 20:45 Uhr

Schlagzeile:

Tagsüber freundliches und mildes Frühlingswetter, kommende Nacht
gebietsweise Nebel und besonders im Norden stellenweise leichter Frost

Wetter- und Warnlage:

Unter Hochdruckeinfluss ist milde Luft in Niedersachsen und Bremen
wetterbestimmend.

FROST/GLÄTTE:

Kommende Nacht bis zum frühen Vormittag vor allem in der Nordhälfte mit
Ausnahme des direkten Küstenbereichs verbreitet leichter Frost um -2 Grad.
In Bodennähe örtlich mäßiger Frost um -4, lokal bis -7 Grad. Ganz
vereinzelt Reifglätte gering wahrscheinlich.

NEBEL:

In der zweiten Nachthälfte und bis zum Mittwochmittag gebietsweise Nebel,
teils mit Sichtweiten unter 150 m.

Vorhersage:

In der Nacht zum Mittwoch im Norden einzelne Wolkenfelder, sonst zunächst
gering bewölkt, später gebietsweise Nebel oder Hochnebel. Tiefstwerte
zwischen 4 Grad an der See und leichter Frost um -2 Grad im nördlichen
Binnenland. In Bodennähe örtlich mäßig bis lokal -7 Grad. Schwachwindig.

Straßenwetter in den Frühstunden (Mittwoch) in Niedersachsen und Bremen

Glätte: gering wahrscheinlich

Glätteart: Reif

Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: Nordhälfte.

Am Mittwoch meist zögerliche Auflösung von Dunst, Nebel und Hochnebel bis
zum Mittag. Dort nachfolgend, auf den Inseln und an der Elbe ganztägig
sonnig. Temperaturen um 8 Grad an der See, sonst 11 bis 14 Grad, bei zähem
Nebel auch etwas darunter. Meist schwacher, auf Ost drehender Wind.

In der Nacht zum Donnerstag überwiegend klar, später im Binnenland
stellenweise Nebel. Tiefstwerte zwischen +4 Grad an der See, +2 Grad in
Bremen und stellenweise um -4 Grad im Wendland. Schwacher, an der See
zeitweise auch mäßiger Ost- bis Südostwind.

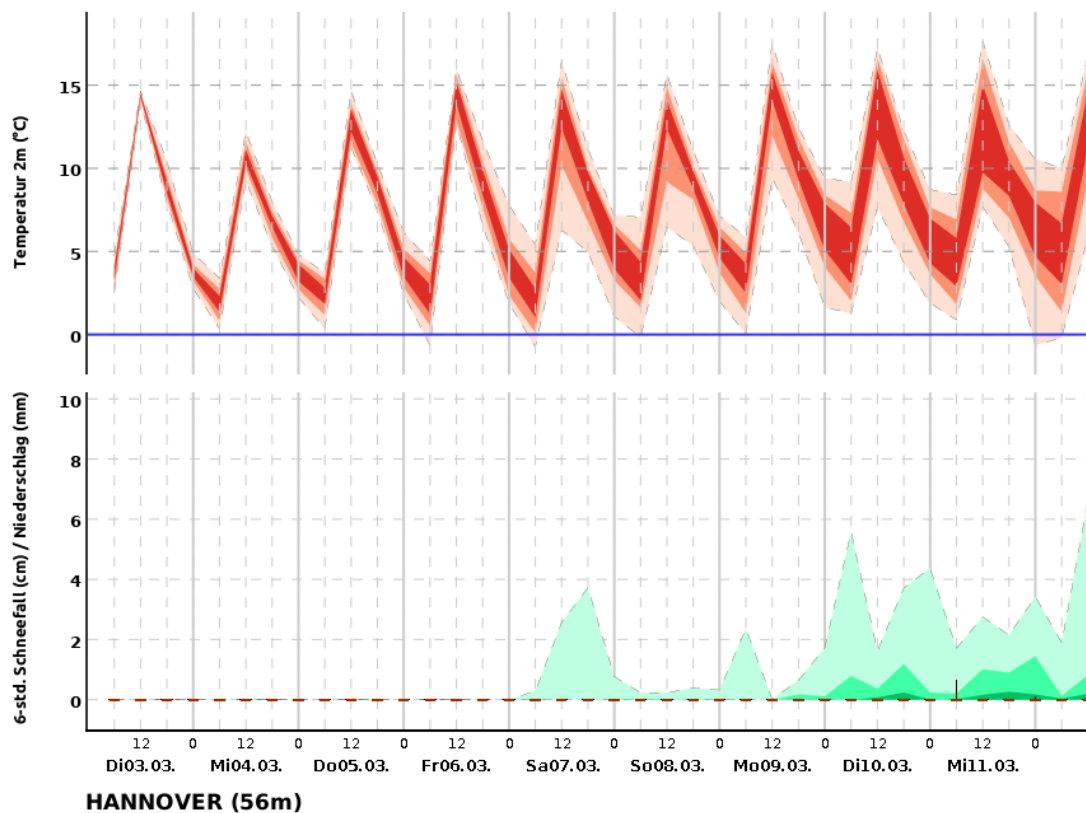
Am Donnerstag nach Nebelauflösung viel Sonnenschein. Höchstwerte um 9 Grad
auf den Inseln bis 18 Grad in der Grafschaft Bentheim. Schwacher, an der
See auch mäßiger Südostwind.

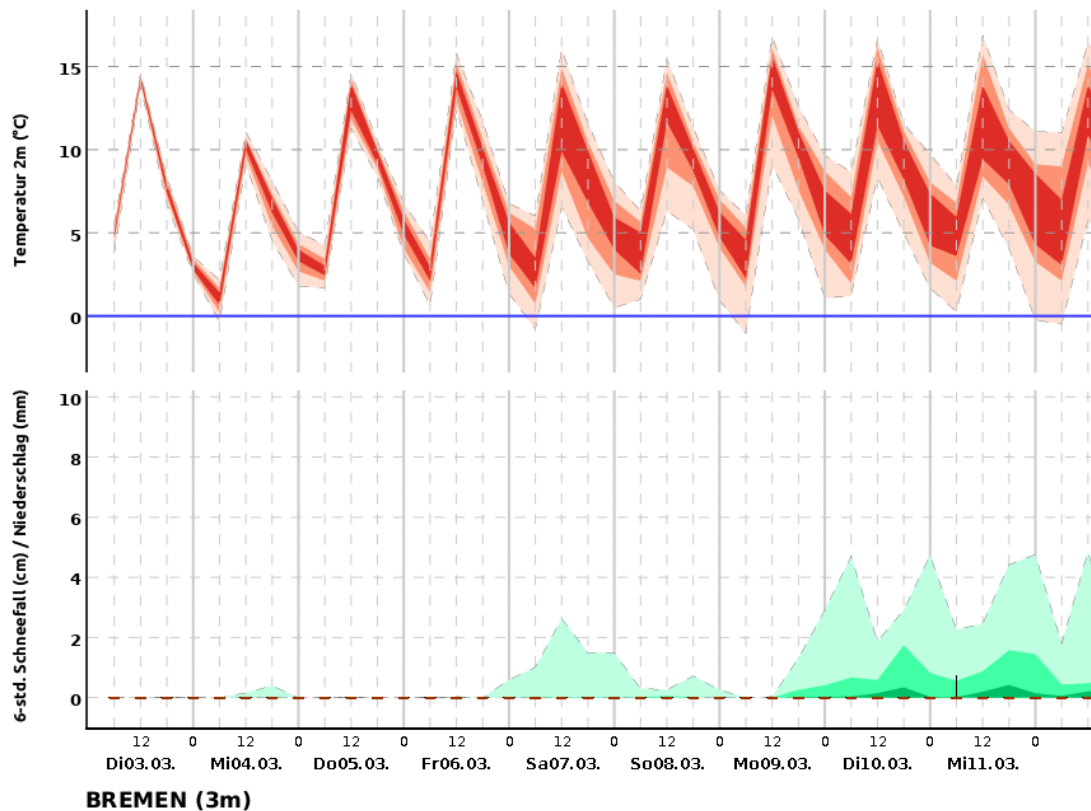
In der Nacht zum Freitag vielfach klar, in der zweiten Nachthälfte von
Südwesten her einzelne Wolkenfelder. Temperaturrückgang auf Werte zwischen
6 und 2 Grad, im Wendland stellenweise leichter Frost bis -2 Grad.
Schwacher Südostwind.

Am Freitag verbreitet heiter bei Höchstwerten um 9 Grad im Nordseeumfeld
und bis 18 Grad im Südwesten Niedersachsens. Meist schwacher Wind aus
Südost.

In der Nacht zum Samstag Aufzug von dünnen Wolkenfeldern. Tiefstwerte zwischen 6 Grad auf den Inseln und um -1 Grad in der Lüneburger Heide. Schwachwindig.

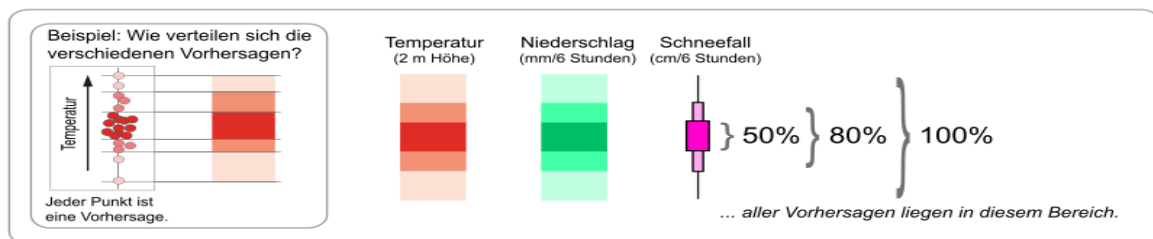
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Hannover und Bremen*





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Ole Müller-Susemihl